Evangelische Kirchengemeinde Meckenheim

GEMEINDE BRIEF

Einfach machen!

www.meckenheim-evangelisch.de

Ausgabe 3 | 2023 Juni - August 2023

Vor einigen Monaten besuchte ich ein Seminar zum Thema „diakonische Identität“. Wir beschäftigten uns fünf Tage nur mit der Essenz des Begriffes „Diakonie“. In Gruppen- und in Einzelarbeit suchten wir nach Definitionen und bestmöglichen Beschreibungen, bis uns die Köpfe rauchten. Worte wie Nächstenliebe, Empathie, Hilfe, Glaube und Vertrauen dominierten die Ergebnisse. Aber auch Worte wie Selfcare (Selbstpflege), Abgrenzung und Eigenschutz tauchten auf. Eine klare Definition für das Wort „Diakonie“ fanden wir nicht. Am letzten Tag hatten wir die Ehre, von einer 94-jährigen Altoberin der Sarepta Schwesternschaft besucht zu werden. Eine Schwesternschaft, deren Aufgabenschwerpunkte in der haupt- und ehrenamtlichen Arbeit in kirchlichen und diakonischen Einrichtungen und Gemeinden liegen. Diese Altoberin war seit über 75 Jahren im diakonischen Sinne tätig! Unglaublich imponierend.

Nach unzähligen Überlegungen, wie man Diakonie am besten definieren könne, fragte ich sie an diesem letzten Abend also: „Schwester Oberin, was ist für sie eigentlich Diakonie?“
Sie überlegte kurz, dann schmunzelte sie und sagte:
„Einfach machen!“

Es kann manchmal so einfach sein.

Guido Schmidt

Impressum:

Herausgegeben von der
Ev. Kirchengemeinde Meckenheim

Redaktionskreis: Guido Schmidt v.i.S.d.P.
(für einzelne Beiträge sind die Unterzeichnenden verantwortlich), Dr. G. Bartholomeyczik, K. Göttelmann, B. Leckebusch, G. Nötting, G. Schmidt.

Fotomaterial, wenn nicht anders genannt:
www.gemeindebrief.de

Bildnachweise ADOBE Stock:
Titelfoto: ADOBE Stockfoto: 93338605
S. 2: 78578709, S. 6: 514899658

Konto der Ev. Kirchengemeinde Meckenheim:
IBAN: DE82 3705 0299 0047 6121 63
BIC: COKSDE33XX

Druck: Warlich Druck Meckenheim GmbH
Auflage: 4.650 Stück

eco zoom
natureOffice.com/DE-229-2AL92U2
Rohstoffe
Transporte
Produktion
g CO_2e
131
pro Produkt
CO_2e-Emissionen ausgeglichen

Layout:
cartoon+design, Sabine Dräbing, Bonn

Einreichungen für den nächsten Gemeindebrief bis spätestens 19.07.2023!

Das Redaktionsteam behält sich vor eingereichte Beiträge zu kürzen oder nicht zu veröffentlichen.

Evangelische Kirchengemeinde Meckenheim

INHALT

4 GEISTLICHES WORT - Ingeborg Dahl
5 TITELTHEMA: Einfach machen!
8 PRESBYTERIUMSWAHL 2024
9 KIRCHLICHES LEBEN IN ZAHLEN
10 AUS DEM PRESBYTERIUM
12 ANKÜNDIGUNGEN
14 KIRCHE DIGITAL
15 BÜCHEREI - Buchtipps
16 PREDIGTPLAN + AMTSHANDLUNGEN
18 DIAKONIE
21 KINDER + JUGEND
25 INKLUSIVE ARBEIT
27 MUSIKALISCHES
29 GEMEINDLICHES LEBEN
31 KONTAKT + LEBENSHILFE

EINFACH MACHEN!

Pfarrerin Ingeborg Dahl
Foto: Privat

Man ist im Gespräch, diskutiert aktuelle Probleme und alle sind sich einig, dass unbedingt etwas passieren muss. Und dann spricht einer diese drei Worte: Man müsste mal … Und damit ist dann eigentlich alles gesagt. Wie könnte er oder sie auch Unrecht haben? Natürlich müsste man mal! Nur wer ist eigentlich „man"? Und wann ist eigentlich „mal"? Und überhaupt, müsste ist ja nicht gleich muss. Vielleicht muss also gar niemand und das sogar nie?

Jesus kommt nach Kapernaum und es kommt zu einer großen Menschenansammlung (Markus 2). Ein übervolles Haus, jede Menge Neugierige. Ein kleiner Trupp läuft ums Haus und versucht verzweifelt hereinzukommen. Sie haben einen Kranken bei sich.

Man müsste doch mal den Leuten Bescheid sagen …, man müsste doch mal Platz machen, weil hier jemand Hilfe braucht …, man müsste doch mal laut rufen …, man müsste doch mal … das Dach abdecken. Es ist die einzige Möglichkeit zu Jesus zu kommen. Sie lassen den Gelähmten auf der Bahre herunter und legen ihn Jesus zu Füßen. Man müsste doch mal. Wer ist eigentlich „man" und wann ist eigentlich „mal"? Wenn Entscheidungen anstehen oder Veränderungen notwendig sind – einfach machen. Ein Aufschub ist keine Option. Eine bloße Vorstellung im Sinne von „Man müsste mal …" bewegt nichts. Die größten Hürden, die viele von uns daran hindern, „einfach zu machen", sind Ängste, manchmal auch eine Ohnmacht vor ungemütlicher oder anstrengender Arbeit. Einfach nichts zu tun, ist eine Verlokkung und scheint dann die bequemste Lösung zu sein. Ein Jurist würde wahrscheinlich angesichts des zerstörten Daches sofort den Hausfriedensbuch sehen und die Sachbeschädigung. Es gibt unendlich viele juristische Gründe, die das „Einfach Machen" schwer – oder gar unmöglich machen.

Die vier Freunde schreckt das nicht. Die Entscheidung ist gefallen, sie wollen helfen. Widerstände wird es geben. Der direkte Weg ist ihnen verwehrt. Natürlich geht das alles nicht reibungslos. Schließlich hat niemand darauf gewartet, dass an diesem Tag zu dieser Stunde das Dach abgedeckt wird. Diese vier haben gehandelt gegen die Trägheit aller, die ihnen den Weg blockierten. Vielleicht hat auch zu Jesu Zeiten schon jemand aus der Menge gerufen: Das ist blinder Aktionismus, keine vernünftige Hilfe.

In der Kirche diskutieren wir viel über aktuelle Probleme. Und sehr oft sind wir uns einig, dass unbedingt etwas passieren muss. Und dann spricht einer diese drei Worte: Man müsste mal... So manche Aktion hat den vielen „Wenns“ und „Abers“ nicht Stand gehalten. „E“ wie einfach Taufen – ohne Voranmeldung – in der ev. Kirchengemeinde Hanau ist das möglich – entgegen kirchentheoretischer Einwände. Manche Initiativen sind zu starken Pflanzen geworden, die Früchte getragen haben, zu einem Baum, unter dessen Schatten Gottes Segen spürbar wurde. Es ist gut, wenn die Kirche ein Ort ist, wo Menschen gegen die Trägheit der Masse Mut zu einem Dachschaden haben.

Pfarrerin Ingeborg Dahl

Mach es einfach

Nicht zu lange zögern, abwägen und dann doch zu viele vermeintliche Hindernisse sehen, dazu gibt es im Geistlichen Wort und im Editorial eindringlich zu lesen. Die Devise hilft auch bei der Bewältigung von ungeliebten Aufgaben. Wenn erst einmal angefangen ist, ist das Ende schon in Sicht.

Der Jahresanfang ist zwar schon eine Weile her, aber auch gute Vorsätze werden so vielleicht doch noch umgesetzt: Einfach machen, ohne Wenn und Aber und ohne Lamentieren.

Dieser Gemeindebrief erscheint zur Sommer- und Ferienzeit. Ist das nicht die Gelegenheit, freie Zeit zu nutzen, eine lang angedachte Reise oder einen immer verschobenen Besuch zu machen, den Tagesablauf oder die Wohnung anders zu gestalten oder etwas Neues, einen Sport, ein neues Hobby, neue Rezepte auszuprobieren? Einfach mal machen, sich etwas zutrauen und sehen, was sich daraus ergibt!

Das ist das Vorrecht und Vermögen von Künstler*innen und Kindern. Sie dürfen ihren Ideen beim Schaffen und Spielen einfach nachgehen. Kreativität lebt nicht nur vom Gedankenspiel, sondern auch davon, etwas erstmal anzufangen.

Für Dilettanten gilt dann möglicherweise unsere Devise eher mit Betonung auf dem ersten Wort: einfach. Es erleichtert viele Vorhaben, sie so einfach wie möglich anzugehen. Oft ist es damit schon getan. Oder die nächsten Schritte können dann allmählich komplizierter werden. Manchmal stellt sich gerade das Einfache als das Bessere (und oft Schwierigere) heraus.

Der Königsweg könnte die Betonung von beiden Wörtern sein.

Gesa Bartholomeyczik

Einfach mal machen!

Mal etwas Neues erleben!
Oder etwas, dass du ganz lange schon nicht mehr gemacht hast? Im Alltag geht das leider oft unter. Versuche es doch mal:

Einfach mal schreiben!
Schnappe dir einen Stift und ein Blatt Papier und schreib doch einfach mal. Verwandte, Freund:innen, Bekannte freuen sich bestimmt über einen Brief von dir.

Genauere Infos zu allen Angeboten der Jugendarbeit

Einfach mal aus!
Einfach mal das Handy aus und nicht ständig erreichbar sein bringt oftmals ganz viele neue Ideen.

Einfach mal lesen!
Wie wäre es mit einem Buch? Und damit mein ich jetzt nicht Mathe, Deutsch, Englisch.

Einfach mal ins Museum!
Das nahe Bonn bietet eine Vielzahl an Museen, teilweise kostengünstig oder sogar kostenfrei.

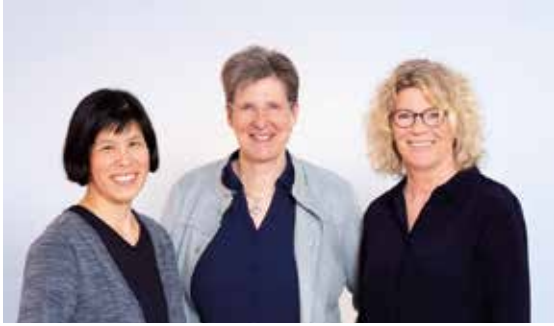
Einfach mal Kirche!
Zugegeben, vielleicht nicht der erste Gedanke. Aber: Die Gottesdienstwelt ist groß, bunt und vielfältig. Wenn du nicht allein hingehen magst, nimm doch einfach jemanden mit.

Einfach mal hingehen!
Manche Sachen machen in Gemeinschaft einfach mehr Spaß. In einem Chor singen? Einen Teamsport machen? Kreativ werden? Bei uns in der Gemeinde findest du viele Gruppen, Vereine und Angebote.

Fällt Dir noch mehr ein?
Schick uns doch deine **„Einfach-mal-machen"-Ideen** über Instagram. Hier findest du auch Infos über Angebote, die wir anbieten: Spiel und Action bei Fif, in Jugendgottesdiensten, beim Jugendtreff …

Melanie Hake

Einfach machen, könnte ja gut werden!



Manchmal nicht so einfach. Dabei könnte man es doch einfach ausprobieren. Zum Beispiel die ehrenamtliche Tätigkeit in der Ökumenischen Hospizgruppe e.V.. Wir helfen in Meckenheim, Rheinbach und Swisttal und sind damals auch EINFACH MAL ins kalte Wasser gesprungen und haben erfüllende Aufgaben gefunden.

Sie haben über eine Mitarbeit in unserem Verein nachgedacht, aber es fehlten bisher der Mut oder ausreichende Informationen? Es kann – muss aber nicht – die psychosoziale Begleitung von lebensbedrohlich Erkrankten und Trauernden sein. Sie erhalten durch uns eine gute Schulung für diese Arbeit. Infos hierzu bekommen sie von unseren Koordinatorinnen unter 02226-900433.

Es besteht auch die Möglichkeit eine organisatorische Aufgabe zu übernehmen, wie zum Beispiel in unserem Team Meckenheim! Dieses Team trägt den Hospizgedanken in die Öffentlichkeit und repräsentiert die Arbeit des Vereins. Zum Beispiel im Rahmen von Plakataktionen, Mitwirkung am Stadtfest mit unserem Ausstellungsstand und der Vorbereitung von offiziellen Terminen.

Über Ihren Anruf freuen sich:
Christine von Gadow 02225 – 10075 oder
Albert Vanderbrück 02225 – 7042450

Wir möchten Sie ermutigen: „Machen Sie es sich einfach und machen es einfach!“. Trauen Sie sich und sprechen Sie uns an. Geben Sie sich die Chance uns und die Arbeit kennen zu lernen.

Weitere Informationen zum Verein
finden Sie unter: **www.hospiz-voreifel.de**

Gesprächs-Café für Trauernde 2023

in Meckenheim, in den Räumen der Hospizgruppe Seniorenhaus St. Josef, Klosterstr. 50, 15.00 – 17.00 Uhr, an einem Dienstag im Monat.

Termine 2023: 20. Juni, 22. August, 26. September, 24. Oktober, 28. November und 19. Dezember.

Im Gesprächs-Café der Ökumenischen Hospizgruppe e.V. können sich Trauernde vertrauensvoll mit anderen BesucherInnen und geschulten TrauerbegleiterInnen austauschen. Die Teilnahme ist entgeltfrei und nicht an eine Konfession gebunden.

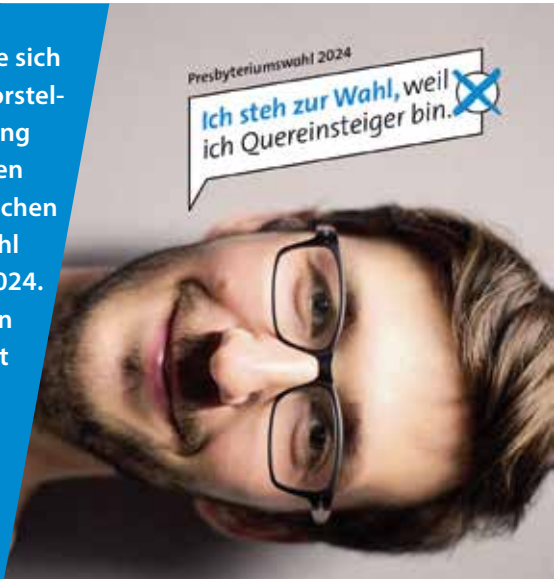
Presbyteriumswahl 2024

Am **18. Februar 2024** stehen die nächsten Presbyteriumswahlen an. Die Kirchengemeinde sucht noch Kandidaten und Kandidatinnen für das neue Presbyterium, denn nicht alle bisherigen Mitglieder werden sich wieder zur Wahl stellen. Vielleicht haben Sie schon einmal darüber nachgedacht. Wichtig und unerlässlich für eine Gemeinde ist, dass es Menschen gibt, die sich engagieren und Leitungsaufgaben übernehmen und mit anderen zusammen, von Gottes Geist getragen und erfüllt, die Belange dieser Gemeinde sehen und auf den Weg bringen.

Vielleicht sind Sie selbst jemand, der sich in dieser Verantwortung sieht. Vielleicht wissen Sie von jemandem, der diese Aufgabe übernehmen würde und sprechen ihn oder sie an. In unseren Kirchenzentren finden Sie dazu unseren Flyer „Was macht ein*e Presbyter*in“ mit einer kurzen Darstellung der Aufgaben eines Presbyteriums.

Und Sie? **Möchten Sie sich mit Ihren Fähigkeiten und Vorstellungen in die Gemeindeleitung einbringen? Dann kandidieren Sie jetzt in unserer evangelischen Kirchengemeinde für die Wahl des Presbyteriums Anfang 2024. Das Wahlvorschlagsverfahren beginnt am 4. Juni und endet am 15. Juni 2023.**

Interesse?
Dann sprechen Sie uns an!
meckenheim@ekir.de



Gerne geben Ihnen aber auch unsere Pfarrerinnen und Presbyter und Presbyterinnen Auskunft über die Tätigkeit und den zeitlichen Umfang. Sprechen Sie uns an! Das Wahlvorschlagsverfahren beginnt am **4. Juni 2023** und es können bis zum **15. Juni 2023** Kandidatinnen und Kandidaten benannt werden. Die Aufrufe zur Benennung erfolgen durch die Abkündigungen im Gottesdienst sowie über Aushänge in den Kirchenzentren, Schaukästen und unsere Webseite.

Die nächste Gemeindeversammlung findet am 17. September 2023 in der Friedenskirche um 12.30 Uhr im Anschluss an dem Gottesdienst um 11.15 Uhr statt. Es werden die vorläufigen Kandidatinnen und Kandidaten vorgestellt und es gibt für die Gemeinde die Möglichkeit in der Versammlung weitere Kandidatinnen und Kandidaten vorzuschlagen.

Die Wahl findet am **Sonntag, 18. Februar 2024** statt. Erstmals gibt es die Möglichkeit auch digital abzustimmen. Natürlich kann wie gewohnt auch im Anschluss an den Gottesdienst gewählt werden und Briefwahl ist ebenso möglich. Die Wahllokale sind wie gewohnt in der Christuskirche, Arche und Friedenskirche zu finden.

Die Einführung der gewählten Presbyterinnen und Presbyter findet am 10. März 2024 um 11.15 Uhr in der Friedenskirche statt.

Evangelische Kirchengemeinde Meckenheim

Kirchliches Leben in Zahlen (Statistik)

	2021	2022
Gemeindeglieder:	(6.575)	6388
Taufen:	(30)	64
Trauungen:	(8)	7
Konfirmationen:	(70)	52
Bestattungen:	(57)	85
In die Ev. Kirche sind eingetreten:	(10)	13
Aus der Ev. Kirche sind ausgetreten:	(96)	119

Das Kollekten- und Spendenaufkommen ergab im Jahr 2022 die Gesamtsumme von **103.368,71 €**

IN DIESER SUMME SIND ENTHALTEN:

SPENDEN UND KOLLEKTEN FÜR

Gottesdienst Kollekten	37.027,54	€
Kirchenmusik	8.659,67	€
Jugendarbeit	4.324,16	€
Gemeindediakonie	7.741,59	€
Diakoniesammlung	12.965,00	€
Inklusive Arbeit	16.542,62	€
Stiftung inklusive Arbeit	650,00	€
Partnergemeinde Saldus	7.210,54	€
Sonstiges	1.119,51	€

WIR DANKEN HERZLICH ALLEN SPENDERINNEN UND SPENDERN FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG!

Durch Ihre Gabe wird die Arbeit in unserer Gemeinde wesentlich erleichtert, vieles wird durch sie erst möglich. Neben der materiellen Unterstützung danken wir auch für das Vertrauen, das Sie in unsere Arbeit setzen.

Sigrid Vervuert

Aktueller Stand zur Zusammenlegung unserer Gemeindezentren

Auf dem Weg, in den nächsten zwei bis vier Jahren unsere Kirchzentren in Meckenheim von drei auf ein Zentrum zu reduzieren, wurden in den letzten Monaten wichtige Schritte gegangen. Betreffend der Abgabe der Christuskirche und der Arche fanden und finden weitere Gespräche mit Interessenten statt. Hierbei spielt für uns eine geeignete Folgenutzung (idealerweise andere Kirchengemeinden, Kindergärten, soziale Einrichtungen, …) ebenso eine Rolle wie ein angemessener Verkaufspreis.

Auch vom Ausbau der Friedenskirche gibt es Neues zu berichten. So wurde ein detaillierter Ausbauplan mit dem Architekturbüro „sgp Hachtel | Bauer GmbH“ abgestimmt und auch eine detaillierte Kostenschätzung erstellt. Trotz aller Herausforderungen, insbesondere durch die gestiegenen Baukosten, konnte ein Entwurf erarbeitet werden, der unsere Anforderungen erfüllt.

Hierzu gehören ausreichend Gruppenräume, Büros für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, aber auch Lagerräume. Selbstverständlich ist, dass wir beim Ausbau die Vorgaben der Landeskirche bzgl. einem hohen energetischem Standard erfüllen. Wir sind uns sicher, mit SGP eine sehr zukunftsorientierte Lösung entwickelt zu haben (siehe Abb.). Aktuell laufen die Abstimmungen bzgl. dem Bauantrag als nächstem großen Schritt.

Wie bisher auch gehandhabt, möchten wir die Gemeinde weiterhin regelmäßig über den aktuellen Sachstand informieren und sie bestmöglich in diesem Veränderungsprozess mitnehmen. Eine entsprechende Informationsveranstaltung fand am 23. April und damit nach Redaktionsschluss statt. Weitere ähnliche Veranstaltungen wird es auch in Zukunft immer wieder geben.

Das Presbyterium

Nachruf Sigurd Richert

Im Januar haben wir Abschied genommen von Sigurd Richert. Er war 10 Jahre Baubeauftragter unserer Gemeinde und hat mit äußerster Sorgfalt die Friedenskirche in allen baulichen Angelegenheiten begleitet. In ihm hatten wir einen fachkundigen Berater und einen freundlichen Ansprechpartner, wenn in der Kirche etwas nicht funktionierte.

Verlässlich hat er sich um Reparaturen und Instandsetzungen gekümmert und war verantwortungsvoll im Umgang mit den finanziellen Mitteln der Gemeinde.

Sigurd Richert plante vorausschauend und erarbeitete Vorlagen, die dem Leitungsgremium eine solide Übersicht über anstehende Aufgaben gaben. Wir sind dankbar für seine fachliche Expertise, für seine ebenso treue wie freundliche Hilfe in all den Jahren, in denen er dieses Ehrenamt inne hatte.

Ingeborg Dahl

Taizé-Andachten

An **jedem 1. Mittwoch im Monat** treffen wir uns in der Kapelle der Arche zur Taizé-Andacht. Wer schon in Taizé war, kennt die besondere Atmosphäre von Taizé. Taizé ist ein kleiner Ort in Frankreich, 600 km von uns entfernt. Ungefähr 100 Brüder leben in einer ökumenischen Gemeinschaft zusammen. Jährlich reisen rund 100.000 Besucher, meist Jugendliche, nach Taizé, um eine Woche lang religiöse Gemeinschaft zu leben. Täglich gibt es drei Gottesdienste.

Und das Besondere sind die Gesänge von Taizé. Alle können diese einfachen und kurzen Lieder in vielen Sprachen und Übersetzungen mitsingen. Sie sind textlich und musikalisch besonders wertvoll. Die Lieder aus Taizé und die Schriftstelle zum Tag (vom Mittagsgottesdienst) stehen im Mittelpunkt unserer Andacht sowie eine kurze Zeit der Stille.

Angelika Alt

Wir wollen feiern!

Wir laden herzlich ein zu unserem
Sommerfest am Samstag, 17. Juni 2023, rund um die Christuskirche.
Um 15.00 Uhr beginnen wir mit vielen Aktionen:

- **T'n'T mit viel Musik zum Mitsingen & Zuhören,**
- **Tobe-Aktionen für Große & Kleine,**
- **Kreative Angebote**.

Natürlich darf auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen: Am Nachmittag gibt es Kaffee und Kuchen, am Abend Essen aus Ghana und dem Iran.

Wir beenden unser Fest gegen 21.00 Uhr mit einem Abendgottesdienst und freuen uns auf rege Teilnahme.

Gospelkonzert mit Joy'n'Glory am 03. Juni 2023 um 19.00 Uhr in der Arche

Wer sind wir?
Wir sind ein gemischter Chor und singen seit über 20 Jahren 3- bis 4-stimmige Gospel. Unser Repertoire umfasst neben Contemporary Gospel auch afrikanische Lieder. Uns fasziniert die Intensität und Leidenschaft dieser mitreißenden Musik, die zum Klatschen und Mittanzen einlädt. Begleitet werden wir von einem Pianisten und auch Percussion unterstreicht das Tempo und das Temperament der Musik.

Was singen wir?
Das Wort „Gospel" ist die englische Übersetzung von „Evangelium", dem Neuen Testament der Bibel. Der Begriff entstand vermutlich durch das Zusammenziehen der englischen Begriffe „good" und „spell" – „gute Nachricht bzw. frohe Botschaft".

Wer dirigiert uns?
Mit ihrer schier unerschöpflichen Energie gelingt es Monica Schneider-Henseler immer wieder aufs Neue, sowohl den Chor, als auch das Publikum zu begeistern.

Wo singen wir?
03.06.2023 in der Arche, 19.00 Uhr
04.06.2023 Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Odendorf, 16.00 Uhr, Mitsing-Konzert
09.09.2023 Gesamtschule Swisttal, Heimerzheim, 19.00 Uhr, Benefizkonzert mit Bella Musica, Good Time Voices und Loses Mundwerk.

Weitere Infos:
www.joy-n-glory.de oder folgen Sie uns auf Facebook und Instagram

Newsletter abonnieren!

Sie möchten regelmäßig per E-Mail über unsere Online-Gottesdienste, Veranstaltungen oder andere Neuigkeiten aus unserem Gemeindeleben informiert werden? Dann abonnieren Sie unseren Newsletter auf

www.meckenheim-evangelisch.de

Folgen Sie uns auf Facebook und Instagram

facebook.com/MeckenheimEvangelisch/

@ev_meckenheim (Allgemeines, Impulse und Gebete)
@ev_ju_meck (Jugendarbeit - Einblicke und Events)
@ev_musik_meckenheim (Kirchenmusik - Backstage, Proben)
@ev_meckenheim_inklusiv (aus der inklusiven Arbeit)

Gedruckt oder im Netz – Sie haben die Wahl!

Unser Gemeindebrief kann auch online gelesen werden! Sie finden die Webversion des Heftes auf unserer Homepage www.meckenheim-evangelisch.de

Lust auf mehr Kirche für Zuhause und unterwegs?

Im Internet findet sich eine Fülle von weiteren Angeboten. Es lohnt sich zu stöbern!

Auf der Homepage unserer Landeskirche, der Ev. Kirche im Rheinland (Ekir), finden sich aktuelle Nachrichten und vielfältige Informationen zu Gemeinden, Akteuren, Hilfen und Angeboten und theologischen Themen. **www.ekir.de**

Einen noch umfangreicheren Internetauftritt hat die Ev. Kirche Deutschlands (EKD). Dort kann man sich über aktuelle Nachrichten und Stellungnahmen der EKD, die Inhalte des kirchlichen Glaubens, das Verhältnis der ev. Kirche zu gesamtgesellschaftlichen Themen ebenso wie über Organisation und Gremien in der EKD, Historisches und vieles mehr informieren. **www.ekd.de**

Sowohl Ekir als auch EKD verschicken auch Newsletter.

Ewald Arenz

Die Liebe an miesen Tagen

Roman
Dumont Verlag, 378 S. 24 Euro

In seinem neuesten Roman erzählt Ewald Arenz mit großer Leichtigkeit, Herzenswärme und Sensibilität die Liebesgeschichte von Clara und Elias.

Clara, Photographin, Ende 40 und früh verwitwet, will ihr Wochenendhaus verkaufen, um einen endgültigen Schlussstrich unter ihre jüngste Vergangenheit zu ziehen. Elias, Schauspieler, Ende 30, hat eine Teenager Tochter aus einer früheren Beziehung und steckt mit seiner jetzigen Freundin Vera im falschen Leben. Vera und Elias besichtigen Claras Haus. Von der ersten Begegnung an spüren Clara und Elias eine besondere Beziehung zueinander und verlieben sich Hals über Kopf ineinander.

Ewald Arenz schafft es den Zauber des Kennen- und Liebenlernens einzufangen, ohne je ins Kitschige abzugleiten, lässt dabei die Umstände, dass jeder sein eigenes Päckchen zu tragen hat, nicht außer Acht. Beide zweifeln aneinander, an sich selbst, kämpfen mit- und umeinander, als die erste Bewährungsprobe nicht lange auf sich warten lässt.

Trotz prägender Erfahrungen mutig genug zu sein, sich voll und ganz wieder auf einen Menschen einzulassen – in der Gewissheit, dass es keine Garantie gibt – ist das zentrale Thema dieses Romans.

„Ich mag, wie einfach das Schöne hier ist. Und wie schön das Einfache." Der Roman überzeugt durch eine atmosphärisch dichte Sprache, und die feine, differenzierte Darstellung der verschiedenen Charaktere.

Susanne Preiß

ÖFFNUNGSZEITEN:

Die Arche:

Mo + Di 15.30 – 17.30 Uhr
Mi 09.00 – 11.00 Uhr
Do 17.00 – 18.30 Uhr
In den Ferien nur dienstags von 15.30 – 17.30 Uhr!

Tel. 0 22 25 / 91 08 27, buecherei.arche@ekir.de

Kath. Grundschule Merl:

Mo 12.00 – 14.00 Uhr
In den Ferien geschlossen!

Tel. 0 22 25 / 70 30 663

Bücherei – Online

Die evangelisch-öffentliche Bücherei in der Arche bietet ihren Leser/innen auch einen elektronischen Medien-Katalog an. Dieser Katalog beinhaltet unseren gesamten Medienbestand von derzeit 4.753 Medien und ist jederzeit online verfügbar.

Informationen auf
www.bibkat.de/archebuecherei

GOTTESDIENSTPLAN Juni bis August 2023

		Christuskirche	Friedenskirche
28.05.	Pfingstsonntag	10.00 (Dahl) **Open-Air Gottesdienst**	
04.06.	Trinitatis		11.15 (Gronbach)
11.06.	1. So n. Trinitatis		11.15 (Gronbach) **Kleine + Große**
17.06.	Samstag	ab 15.00 Uhr **SOMMERFEST rund um die Christuskirche, 21.00 Open-Air Abschlussgottesdienst**	
18.06.	2. So. n. Tr.		
25.06.	3. So. n. Tr.	10.00 (Dahl-Ruddies) **Abendmahl und Kinderkirche**	11.15 (Dahl-Ruddies) **Abendmahl**
02.07.	4. So. n. Tr.		11.15 (Dahl)
09.07.	5. So. n. Tr.		11.15 (Dahl)
16.07.	6. So. n. Tr.		11.15 (Gottmann)
23.07.	7. So. n. Tr.	10.00 (Gronbach) **Abendmahl und Kinderkirche**	11.15 (Gronbach) **Abendmahl**
30.07.	8. So. n. Tr.		11.15 (Gronbach)
06.08.	9. So. n. Tr.		11.15 (Schmidt)
13.08.	10. So. n. Tr.		11.15 (Dahl) **Kleine + Große**
20.08.	11. So. n. Tr.		11.15 (Dahl)
27.08.	12. So. n. Tr.	10.00 (Gronbach) **Abendmahl und Kinderkirche**	11.15 (Gronbach) **Abendmahl**
03.09.	13. So. n. Tr.		11.15 (Zimmermann)
10.09.	14. So. n. Tr.		11.15 (Gronbach) **Kleine + Große**
17.09.	15. So. n. Tr.		11.15. (Dahl / Gronbach) **Gemeindeversammlung**

Gemeindeversammlung

Wir laden herzlich ein zur diesjährigen **Gemeindeversammlung** am Sonntag, **17. September 2023**, in der Friedenskirche.

Nach dem zentralen Gottesdienst um 11.15 Uhr wird die Vorsitzende des Presbyteriums, Frau Dr. Simone Gangl, über unser kirchengemeindliches Leben berichten. Zudem werden die vorläufigen Kandidateninnen und Kandidaten für die **Presbyteriumswahl am 18. Februar 2024** vorgestellt. Anschließend ist Gelegenheit zur Aussprache.

		Die Arche
28.05.	Pfingstsonntag	
04.06.	Trinitatis	
11.06.	1. So n. Trinitatis	10.00 (Gottmann) **Abendmahl**
17.06.	Samstag	
18.06.	2. So. n. Tr.	
25.06.	3. So. n. Tr.	
02.07.	4. So. n. Tr.	
09.07.	5. So. n. Tr.	10.00 (Dahl) **Abendmahl**
16.07.	6. So. n. Tr.	
23.07.	7. So. n. Tr.	
30.07.	8. So. n. Tr.	
06.08.	9. So. n. Tr.	
13.08.	10. So. n. Tr.	10.00 (Schmidt) **Abendmahl**
20.08.	11. So. n. Tr.	
27.08.	12. So. n. Tr.	
03.09.	13. So. n. Tr.	
10.09.	14. So. n. Tr.	10.00 (Dahl) **Abendmahl**
17.09.	15. So. n. Tr.	

TAUFEN

AMTSHANDLUNGEN*

*) berücksichtigt sind Amtshandlungen, die zum Redaktionsschluss vorlagen

BESTATTUNGEN

Die Amtshandlungen dürfen aus datenschutzrechtlichen Gründen hier nicht genannt werden!

TRAUUNGEN

OFFENE KIRCHE:

Friedenskirche

Mo und Mi	10 – 17 Uhr (werktags)
Di, Do und Fr	10 – 13 Uhr (werktags)

„Um vertrauenswürdig zu sein, muss ich nicht perfekt sein, sondern nur echt.“

Dieses Zitat von Virginia Satir, einer der bedeutendsten Familientherapeutinnen, ist eines, welches mich auf meinem beruflichen Weg immer begleitet hat. Es unterstützt mich insbesondere in meiner Beratungstätigkeit und Begleitung von Menschen, die mit ihren Anliegen zu mir kommen.

Mein Name ist Marie-Theres Robles Rivera und ich arbeite seit dem 3. April 2023 als Sozialpädagogin in der Gemeindenahen Sozialberatung Meckenheim. Ursprünglich komme ich aus Düsseldorf, wo ich bereits auf viele berufliche Erfahrungsjahre zurückblicken darf. Zuletzt arbeitete ich in der Prävention und begleitete Familien im Bereich der Frühen Hilfen, was mir große Freude bereitete. Die unterschiedlichen und vielfältigen Anliegen der Familien möchte ich weiterhin zugewandt und ressourcenorientiert aufgreifen und so entschied ich mich, meinen beruflichen Weg beim Diakonischen Werk fortzusetzen.

In der selbstmotivierten Kraft der Menschen, die sich auf den Weg zu uns machen, sehe ich ein besonders hohes Potential. Denn für mich macht dies deutlich, dass sie eine Vorstellung von Veränderung haben und bereit sind, im Außen danach zu fragen. Dieser Schritt ist selten eine einfache Entscheidung und meist mit Anstrengung und Überwindung verbunden. Es erfordert Vertrauen und Mut. Ich möchte diese Stelle behutsam und verantwortlich besetzen und die Anliegen der Menschen zu einer guten Lösung führen. Hierbei ist die Bearbeitung von Anträgen von großer Wichtigkeit, um die Anforderungen des täglichen Lebens weiter zu gewährleisten. Doch auch in weiterreichenden Krisensituation, bei individuellen Lebensfragen und offenen Anliegen, bin ich jederzeit ansprechbar und gestalte methodische Lösungswege.

Meine offene Sprechstunde ist dienstags in der Zeit von 9.30 bis 11.30 Uhr. Individuelle Termine können selbstverständlich auch am Telefon und über eine E-Mail vereinbart werden. Darüber hinaus bin ich montags, dienstags und donnerstags im Büro anzutreffen.

Ich freue mich sehr über diese Möglichkeit und somit auf zugewandte Begegnungen, inspirierende Gespräche und eine gemeinschaftliche Zusammenarbeit.

Marie-Theres Robles Rivera

Einfach machen –
und wenn es mal nicht so einfach ist?

Evangelische Beratungsstelle Bonn

Wenn Fragen im Weg stehen, auf die sich einfach keine Antworten finden lassen. Vielleicht in der Erziehung, der Partnerschaft – oder nach einer Trennung. Vielleicht inmitten einer Lebenskrise, zum Beispiel, wenn der Verlust eines geliebten Menschen einem den Boden unter den Füßen wegreißt.

Seit über 60 Jahren bietet die Evangelische Beratungsstelle Bonn psychologische Hilfe für alle erdenklichen Krisen an. In die kann jeder einmal geraten, unabhängig von Alter und Lebenssituation. Wie ein einfühlsamer Wegweiser begleiten die Fachkräfte dann in therapeutisch unterstützenden Gesprächen. Darüber hinaus setzt sich die Stelle verstärkt für die Beratung Jugendlicher, junger Erwachsener und die Prävention sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche ein.

In der Beratungsstelle sind alle Menschen willkommen und die Angebote sind kostenfrei. Aufgrund steigender Nachfrage ist sie daher immer auf Spendengelder angewiesen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite unter
www.beratungsstelle-bonn.ekir.de.

Schwanger – und niemand soll davon erfahren?

Frauen, die Fragen rund um ihre Schwangerschaft haben, aber aus unterschiedlichsten Gründen keinen persönlichen Kontakt wünschen, haben die Möglichkeit, Online-Beratung in Anspruch zu nehmen. EVA, die Beratungsstelle für Schwangerschaft, Sexualität und Pränatal-diagnostik des Diakonischen Werkes mit Außenstelle in Meckenheim informiert über das Beratungsportal der Diakonie und andere Zugangswege.

Anonym und kostenlos
Über eine Chatberatung bekommen Sie über das Beratungsportal Hilfen rund um die Themen Schwangerschaft, Schwangerschaftskonflikt, Verhütung, Sexualität. Auch in der ersten Zeit mit einem Baby kommen viele Fragen auf.

Möchten Sie lieber sehen, wer Sie berät? Dann ist eine Videoberatung vielleicht das Richtige für Sie. Auch das bietet das Beratungsportal.

Schauen Sie einfach mal auf die Seite von EVA:
https://www.diakonischeswerk-bonn.de/rund-um-schwangerschaft/

Von dort sind es nur wenige Klicks bis zum Beratungsportal.

Gern hilft EVA auch live weiter:
Vereinbaren Sie unter 0228 / 227 224 25 einen Termin für die Sprechstunde in Meckenheim im Diakoniezentrum ARCHE , Akazienstraße 3.

Die nächsten Termine: 20.06., 01.08., 28.08. und 19.09.2023.

Elternfrühstück

Eingeladen sind alle Eltern, Großeltern, Pflegeeltern, um sich in gemütlicher Atmosphäre austauschen und kennenlernen zu können.

01. Juni, 13. Juli und 10. August 2023 jeweils von 8.30 – 10.00 Uhr in den Räumen des Familienzentrums.
Für eine bessere Planung wird um Anmeldung gebeten.

Anmeldung: bei Nicole Schmidt
Per Mail: nicole.schmidt@ekir.de
Oder telefonisch unter 70 85 664

Kompaktkurs „Erste Hilfe am Kleinkind“

Herzliche Einladung zu einem „Kompaktkurs Erste Hilfe am Kleinkind“

Gemeinsam mit den Maltesern bieten wir an zwei Terminen jeweils einen Kompaktkurs an, in dem die wichtigsten Techniken und Handgriffe für die Erste Hilfe am Kleinkind gelernt werden können.

Termin: 12. August 2023
Es gibt nur eine begrenzte Teilnehmerzahl!

Kosten pro Person: 40 Euro
(Sie können die Gebühren nicht aufbringen?
Dann sprechen Sie uns an, wir finden eine Lösung!)

Anmeldung erforderlich: per Mail an nicole.schmidt@ekir.de
oder telefonisch unter (0 22 25) 70 85 664

Einladung zum Bilderbuchkino

Mal gruselige, mal spannende oder lustige Geschichten können ältere Kindergartenkinder (und ihre Eltern) beim Bilderbuchkino oder dem beliebten Erzähltheater Kamishibai mit Konstanze Ebel das Jahr über erleben.

Die Termine können schonmal vorgemerkt werden, welches Buch an den einzelnen Tagen vorgestellt wird, wird zeitnah über Aushänge bekannt gegeben.

09. August, 18. Oktober 2023 im Kirchenzentrum „Die Arche“, Beginn ist immer um 16.00 Uhr.

Nicole Schmidt

Rückblick Osterwoche für Kinder

Knapp 30 Kinder fanden sich in diesem Jahr wieder zur Osterwoche in der Christuskirche zusammen, die diesmal unter dem Motto „Freundschaft“ stand. Jeden Morgen gab es dazu ein kleines Anspiel der TeamerInnen über die biblische Geschichte von Jonathan und David, im Anschluss wurde gespielt, gebastelt, gewerkelt und natürlich auch ein Ausflug gemacht.

Am Gründonnerstag endete unsere Osterwoche nachmittags mit einem langen Tischmahl, zu dem es selbstgebackenes Brot, Osterlamm und Kuchen sowie eine besondere Geschichte gab, die mit dem Zerbrechen eines kleines Stabes zu tun hatte. Allen hat die Woche sehr gut gefallen und den TeamerInnen gilt wie immer ein großer Dank an dieser Stelle :-)

Nicole Schmidt

„Alle Kinder Bibel – Unsere Geschichten mit Gott“

Mit etwa sieben Jahren muss ich etwas verstört aus der katholischen Kirche, in der wir immer Schulgottesdienst hatten, nach Hause gekommen sein und meine Mama wiederholt über den armen, leidenden Mann am Kreuzweg ausgefragt haben. Wer ist das, warum hängt er da so, was hat er gemacht... Irgendwann bekam ich dann eine Kinderbibel geschenkt mit den Worten: „Hier stehen ganz viele Geschichten über ihn drin“. Diese Bibel habe ich rauf und runter gelesen, sie steht heute noch bei mir im Regal und ist mir wichtig. Der rote Leineneinband und die schwarz-weiß mit Strichen gemalten Bilder habe ich noch genau vor Augen!

Kinderbibeln gibt es heutzutage viele, manche gefallen mir gut, andere weniger. Wichtig finde ich bei einer Kinderbibel, dass sie den Kindern die wichtigsten Geschichten des Alten und Neuen Testamentes erzählt, dabei keine Angst macht, eine ansprechende Illustration hat und die Sprache verständlich ist, ohne übertrieben kindisch zu sein. Und ich bin der Meinung, dass die neue Kinderbibel „Alle Kinder Bibel“ diese, meine, Kriterien erfüllt. Mehr noch, sie stellt Gott nicht als Frau noch als Mann dar, womöglich noch mit langem, weißem Bart, sondern auf eine unaufgeregte Weise geschlechtsneutral.

Auch die Zeichnungen finde ich sehr gelungen, zeigen sie doch Menschen jeder Hautfarbe und jedes Aussehens. Die Bilder sind liebevoll und detailreich, aber dennoch weich gezeichnet und

man kann sich in deren Betrachtung verlieren, so, wie ich das früher bei meiner Bibel auch gemacht habe. Die Auswahl der Geschichten ist sicher Geschmacksache und manchen mag diese Kinderbibel auch eher als Märchenbuch vorkommen. Ich persönlich finde das nicht so schlimm. Wenn sie dazu dient, Kindern einen ersten Eindruck des Christentums und der christlichen Werte zu vermitteln, darf es meiner Meinung nach auch etwas „märchenhaft“ sein.

Nicole Schmidt

Kindergruppe für Kinder von 6 –12 Jahren

Die Kindergruppe für Kinder ab der 1. Klasse findet immer **donnerstags von 17.00 bis 18.30 Uhr** im Jugendkeller der Christuskirche statt. Neue Gesichter sind uns immer herzlich willkommen. Wer Interesse hat, darf gerne einfach mal vorbeikommen und mitmachen!

Weitere Infos
gibt es bei Nicole Schmidt,
Tel. 7 08 56 64, mobil 0176 24 11 52 29
nicole.schmidt@ekir.de

Kinderchor für Kinder ab 4 1/2 Jahren

Jede und jeder mit Freude am Singen ist herzlich willkommen hereinzuschnuppern. Es ist keine Vorerfahrung nötig, bei uns steht der Spaß am gemeinsamen Singen im Vordergrund.

Die Proben sind immer dienstags von 16.15 bis 17.00 Uhr, beide Gruppen parallel in den Räumen der Friedenskirche

Gruppe 1:
Kinder von 4 1/2 Jahren bis 2. Klasse
Leitung: Nicole Schmidt

Gruppe 2:
Kinder ab 3. bis 6. Klasse
Leitung: Maximilian Friedrich

Ein Einstieg ist jederzeit möglich.
Einfach kurz vorher anmelden und vorbeikommen.
Wir freuen uns auf euch!

Weitere Infos gibt es bei
Nicole Schmidt, Tel. 7 08 56 64,
mobil 0176 24 11 52 29
nicole.schmidt@ekir.de

Herzliche Einladung zur Kinderkirche

KIRCHE MIT KINDERN

Wir … lachen, hören Geschichten aus der Bibel, basteln …

Wo: Christuskirche
Wann: Sonntags, 10 Uhr (parallel zum Gottesdienst)
Wer: Alle Kinder von 2 bis 12 Jahren (gerne in Begleitung von Mama, Papa, Oma, Opa, Tante, Onkel …)

Die nächsten Termine:
25. Juni, 23. Juli und 27. August 2023

Liebe Eltern,
ggf. werden wir kurzfristige Änderungen auf der Homepage unserer Gemeinde bekanntgeben.

Wir freuen uns sehr auf Euer Kommen!
Euer Kinderkirchen-Team
Christiane, Corina, Deborah, Friederike, Nicole, Susanne mit Nachwuchsteam: Anton und Joshua

Wir suchen Dich für ein FSJ oder BFD!

Du weißt noch nicht, was, wann, oder ob Du studieren möchtest?

Dann komm für ein Jahr zu uns, denn hier wird Dir nicht langweilig:

Wir leben Inklusion, das heißt, dass Du Menschen mit und ohne Behinderung unterstützen wirst. Ebenso sind Menschen aller Altersgruppen vertreten. Wenn Du also gerne mit anderen zusammenarbeitest, dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir bieten wöchentliche inklusive Gruppen an, aber auch Freizeiten und Reisen. Während Deiner Zeit bei uns hilfst Du bei der Planung und Umsetzung dieser Angebote. Dabei ist Deine Kreativität gefragt und Du darfst gerne Deine individuellen Talente einbringen. Beispielsweise werden im Rahmen unserer Plön-Freizeit kreative Workshops angeboten. Diese darfst Du mitgestalten und auch anleiten.

Eine weitere Aufgabe könnte die persönliche Assistenz in der Schule (bzw. Schulbegleitung) sein. Du wirst eine wichtige Begleitperson für einen Menschen mit Behinderung/Einschränkung und unterstützt diese/n im Schulalltag.

Selbstverständlich führen wir Dich an deine Aufgaben heran und erklären Dir alles, was Du wissen musst.

Checkliste:

- Arbeit mit den vielfältigsten Menschen
- Umsetzung neuer Ideen
- Freizeiten und Reisen begleiten
- Freude und Motivation

Interesse?
Dann melde Dich bei Elke Steckenstein,
elke.steckenstein@ekir.de
oder mobil 0176 217 996 90

Sing Your Song – Karaoke in der Arche

Einfach machen, woran wir Freude haben, so hatten wir in einer Pause bei einer Besprechung gedacht. Und schwupps war die Idee geboren und dann auch ganz bald umgesetzt: Ein Karaoke-Abend in der Christuskirche für alle, die dazu Lust haben!

Wir wussten nicht, wen wir erreichen und wie viele, aber wir waren sicher, irgendjemand wird schon kommen.

Und es kamen Menschen, insgesamt 25, aus den verschiedensten Bereichen der Gemeinde. Jung und Alt kamen und wollten singen! Erst einmal ganz vorsichtig, aber dann stellte man schnell fest, die Stimmung ist gut und wohlwollend, niemand wird ausgelacht, alle freuen sich über jeden mutigen Auftritt - und so wurde es ein toller Abend, der allen gefallen hat! Es war eine super schöne Stimmung, berührende Songs von unterschiedlichsten Menschen …
Und darum wollen wir es einfach wieder machen!

Herzliche Einladung zum nächsten „Sing Your Song-Event" im Kirchenzentrum „Die Arche" am 23.8.2023 um 19.30 Uhr!

Bei Fragen:
Pfarrerin Iris Gronbach, iris.gronbach@ekir.de, oder Elke Steckenstein, Tel. 0176 217 99 690.

Wir freuen uns auf euch!

Tag der sozialen Dienste
02. September 2023
11 bis 17 Uhr

Vorplatz St. Johannes Meckenheim, Hauptstraße
im Rahmen des Altstadtfestes

Auch in diesem Jahr findet der Tag der sozialen Dienste im Rahmen des Altstadtfestes in Meckenheim statt. Neben der Vorstellung der sozialen Einrichtungen aus Meckenheim und Umgebung, geht es im Schwerpunkt um das Thema „Ehrenamt" und „Meine Stadt - was geht?". Außerdem wird in diesem Jahr ein vielfältiges Bühnenprogramm stattfinden, mit Talkrunden, Vorträgen, Musik, Tanz und vielem mehr.

Wir freuen uns dieses Angebot in Koorperation mit dem Meckenheimer Verbund und dem Forum Senioren umzusetzen.
Herzlich willkommen schon jetzt!

Bei Fragen: elke.steckenstein@ekir.de;
0176 217 99 690

Unsere Stahlhuth-Orgel in der Friedenskirche wird renoviert!

Viel Zeit ist vergangen, seit unsere Orgel aus der Anna Kirche in Aachen Anfang der 90er Jahre zu uns gekommen ist. Nun braucht die Orgel eine Renovierung. Nach knapp 30 Jahren ist dies dringend notwendig, eine große Inspektion sollte alle 20 – 25 Jahre durchgeführt werden.

Die Orgel ist innen verstaubt, Teile der Mechanik sind verschlissen und müssen erneuert werden. Der Motor ist älter als die Orgel selbst und wird ausgetauscht. Alle Pfeifen werden aus dem großen Instrument herausgenommen, überprüft und gereinigt. Die Renovierung sorgt dafür, dass die Pfeifen wieder homogen zusammen erklingen, was im Moment nicht immer der Fall ist.

Orgelbauer und Sachverständige haben die Orgel im Vorfeld begutachtet. Dabei wurde festgestellt, dass einige Register klanglich nicht zur Orgel passen und andere Klangfarben gänzlich fehlen. Daher ersetzen wir auch zwei Register. Ein Trompeten- und ein Oboen-Register werden unsere Orgel zukünftig klanglich erweitern.

Die Arbeiten beginnen 2024 und werden circa fünf Wochen dauern.

Ich bin sehr froh, dass unser Presbyterium bereit ist, diesen Weg zu gehen, und die Gemeinde einen großen Teil der Kosten tragen wird. Trotzdem brauchen wir auch Ihre Hilfe.

Wenn Sie die Renovierung unserer Orgel unterstützen möchten, dann spenden Sie an:

Evangelische Kirchengemeinde Meckenheim
IBAN: DE82 3705 0299 0047 6121 63
Verwendungszweck: Orgelrenovierung

Ich danke Ihnen schon jetzt für die Unterstützung und hoffe, Ihnen bald wieder eine klanglich und technisch einwandfreie Orgel vorstellen zu dürfen.

Ihr Maximilian Friedrich

Sängerinnen und Sänger gesucht für Mendelssohn Elias Projekt

Am **Sonntag, den 19. November, um 17.00 Uhr** wird die Kantorei den Elias von Mendelssohn in der Jungholzhalle Meckenheim aufführen. Unsere Proben dafür haben bereits im Januar begonnen. Dennoch suchen wir noch Sängerinnen und Sänger, die Lust haben mitzusingen.
Für den Quereinstieg wäre es sinnvoll, dass Sie das Werk schon gesungen haben oder schnell Noten lernen können. Es gäbe die Möglichkeit, ab sofort oder nach einer kurzen Sommerpause, Ende August, einzusteigen.
Die Proben sind immer dienstags, 19.30 – 21.00 Uhr in der Friedenskirche.

Folgende Probentage in der Friedenskirche sind zusätzlich verpflichtend:

Samstag, 23.09.23, 11.00 – 16.00 Uhr
Samstag, 21.10.23, 11.00 – 16.00 Uhr
Sonntag, 22.10.23, 14.00 – 17.00 Uhr

Hauptprobe:
Dienstag, 14.11.23, 19.30 – 22.00 Uhr in der Friedenskirche

Generalprobe:
Samstag, 18.11.23, ganztägig,
da noch keine Uhrzeiten feststehen.

Die Generalprobe wird, mit Pausen, 5 – 6 Stunden dauern!

Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!
Anmeldung bei Kantor Maximilian Friedrich
maximilian.friedrich@ekir.de

KIRCHENMUSIK + CHÖRE

Posaunenchor, Friedenskirche
mittwochs, 18.30 Uhr,
Christoph Müller,
Kontakt über Gemeindebüro, Tel. 32 71

Kinderchor, Friedenskirche
dienstags, 16.15 – 17.00 Uhr
1. Gruppe 4 ½ Jahre bis 2. Klasse mit Nicole Schmidt
2. Gruppe 3. Klasse bis 6. Klasse mit Maximilian Friedrich

Jugendchor, Christuskirche
donnerstags, von 18.30 – 19.45 Uhr,
Maximilian Friedrich,
mobil 0176 / 23 36 15 22

Merler Kantorei, Friedenskirche
dienstags, 19.30 – 21.00 Uhr,
Maximilian Friedrich,
mobil 0176 / 23 36 15 22

„Das Chörchen“, Die Arche
dienstags, 10.00 – 11.30 Uhr,
Gesine Wollowski,
Tel. 83 78 56

Gospel/Pop-Chor „CrossSongs“, Friedenskirche
donnerstags, 20.00 Uhr,
Maximilian Friedrich,
mobil 0176 / 23 36 15 22

Orchester, Die Arche
freitags, 20.00 Uhr,
Herr Lauwers, Tel. 1 72 64

MÄNNERTREFF

Die Arche, 4. Mo. im Monat, 19.00 Uhr,
Herr Kappler, Tel. 1 64 75,
Herr Leyendecker, Tel. 1 61 90

FRAUENTREFF

Vormittagstreff der Frauen, Christuskirche
2. Mi. im Monat, 9.30 Uhr,
Frau Alt, Tel. 70 27 44

Frauentreff, Die Arche
1. Mo. im Monat, 19.00 Uhr,
Frau Lingenfelder, Tel. 70 27 08

Frühstückstreff, Friedenskirche
4. Mi. im Monat, 9.30 Uhr,
Frau Gähler, Frau Heupel, Frau Krüger

SENIORENNACHMITTAGE

Christuskirche, 1. Do. im Monat, 15.00 Uhr,
Annette Reiner, Tel. 955 49 94
Claudia Leutner, Tel. 1 87 99
Gisela Würfel, Tel. 1 07 10

Die Arche, 2. Mi. im Monat, 15.00 Uhr,
Frau Hellemeister, Tel. 94 68 30
Frau Velden, Tel. 57 29

Friedenskirche, 1. Mi. im Monat, 15.00 Uhr,
Frau Gähler, Frau Heupel,
Frau Müller, Frau Vanselow

BESUCHSDIENSTE

Christuskirche, Pfarrerin Gronbach, Tel. 33 00
Die Arche, Gemeindebüro, Tel. 32 71
Friedenskirche, Pfarrerin Dahl, Tel. 70 49 40

BEGEGNUNGSCAFÉ

Friedenskirche, 3. Di. im Monat,
10.00 –12.00 Uhr,
Frau Loeser, Tel. 70 22 31,
Frau Vanselow, Tel. 70 29 17

KLÖN-CAFÉ

Die Arche
2. So. im Monat, 15.00 – 17.00 Uhr,
Frau Leckebusch, Tel. 70 29 06

Bitte achten Sie zeitnah auf die Terminhinweise in den Abkündigungen, in der Presse, im Newsletter, auf Handzetteln und in den Schaukästen!

GESPRÄCHS-CAFÉ FÜR TRAUERNDE

Ökumenische Hospiz-Gruppe e. V.
Unser Gesprächscafé findet an folgenden Tagen statt:
20. Juni, 22. August, 26. September 2023
in der Regel 4. Di. im Monat von 15.00 – 17.00 Uhr.
im Seniorenhaus St. Josef, Klosterstr. 50, Meckenheim
Tel. (0 22 26) 900 433
mobil 0177 / 21 78 337
Weitere Informationen finden Sie unter
www.hospiz-voreifel.de

GESPRÄCHSABENDE UM GLAUBE UND BIBEL

Christuskirche, Frau Alt, Tel. 70 27 44
jeden 2. und 4. Di. im Monat,
19.00 – 20.30 Uhr

MEDITATIVE ANGEBOTE

Taizégebet, in der Kapelle der Arche,
1. Mi im Monat, 19.00 – 20.00 Uhr,
Frau Alt, Tel. 70 27 44

Meditation im Alltag, Die Arche
1. + 3. Mi im Monat, 20.00 Uhr,
Frau Jungen-Hagedorn,
mobil 0176 / 56 58 63 95

EV. GOTTESDIENSTE IM JOHANNITER-STIFT

Zum evangelischen Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl laden wir herzlich ein:

Bitte achten Sie auf aktuelle Aushänge vor Ort und Informationen auf unserer Homepage!

EV. GOTTESDIENSTE IM SENIORENHAUS ST. JOSEF

Zum evangelischen Gottesdienst laden wir herzlich ein:

Bitte achten Sie auf aktuelle Aushänge vor Ort und Informationen auf unserer Homepage!

ANGEBOTE FÜR KINDER

Kindergruppe für alle Kinder ab der 1. Klasse,
Christuskirche, donnerstags, 17.00 – 18.30 Uhr,
Nicole Schmidt , Tel. 70 85 664, mobil 0176 / 24 11 52 29
nicole.schmidt@ekir.de

Inklusive Kindergruppe für alle Kinder ab der 1. Klasse
freitags, 15.00 – 16.30 Uhr,
Sonja Freischem, mobil 0176 / 666 550 94

VERBAND CHRISTLICHE PFADFINDER

Sippe Nacktkatze, sonntags 16.00 – 17.30 Uhr in der Arche
(Alter: 12 – 14 Jahre)

Meute Schlange, freitags 16.00 – 17.30 Uhr in der Christuskirche
(Alter: 8 – 11 Jahre)

Mailadresse: gts@vcp-rps.de
Infos: **www.vcp-gts.de/**

ANGEBOTE FÜR JUGENDLICHE
ACHTUNG: Geänderte Wochentage!

Fif!, Christuskirche,
1 x im Monat ab 17.00 Uhr,
Melanie Hake, mobil 0176 / 24 11 51 50
melanie.hake@ekir.de

Jugendtreff, Christuskirche,
mittwochs, 16.30 – 21.00 Uhr,
Melanie Hake, mobil 0176 / 24 11 51 50
melanie.hake@ekir.de

Inklusive Gruppe (Erwachsene), Die Arche,
freitags, 16.00 – 18.00 Uhr,
Elke Steckenstein, mobil 0176 / 217 996 90

Inklusive Jugendgruppe, Die Arche,
donnerstags, 17.00 – 18.30 Uhr,
Manuel Stockhausen, Tel. 91 08 24

ANGEBOTE FÜR ELTERN

Gesprächskreis
für Mütter behinderter Kinder, Die Arche,
1. Di im Monat, 9.30 – 11.30 Uhr,
Frau König, Tel. 94 89 55

Abendtreff für Eltern behinderter Kinder,
Die Arche, Manuel Stockhausen, Tel. 91 08 24
Termine bitte erfragen

Mama Mia Gruppe, Die Arche
Frühstückstreffen für junge Mütter
mit ihren kleinen Kindern,
mittwochs, 9.30 – 11.00 Uhr,
Frau Stefanie Krüchten,
Tel. (02 28) 22 72 24 28 oder
mobil 0160 / 702 14 46

Ökumenische Telefonseelsorge
Tel. 0800 – 1 11 01 11 und 0800 – 1 11 02 22
Alle Anrufe sind gebührenfrei

Kinder- und Jugendtelefon
Tel. 0800 – 1 11 03 33 (14.00 – 19.00 Uhr)
Alle Anrufe sind gebührenfrei

Beratungsstelle für Erziehungs-,Jugend-, Ehe- und Lebensfragen
Tel. (0 22 8) 68 80 150

Diakonisches Werk – Außenstelle Meckenheim „Die Arche", Akazienstraße 3, 53340 Meckenheim
Sozialberatung: Marie-Theres Robles Rivera
Sozialberatung.meckenheim@dw-bonn.de
Tel. 38 10, Fax. 70 88 49,
Termine: dienstags 9.00 - 11.00 Uhr
und nach Vereinbarung!

EVA - Beratungsstelle für Schwangerschaft, Sexualität und Pränataldiagnostik
Wir bieten Schwangerenberatung nach
§ 219 StGB regelmäßig einmal monatlich dienstags an.
Renate Hauber, Annette Elzner-Palmen
Termine werden telefonisch vergeben unter
EVA Tel. (02 28) 227 224 25
schwanger@dw-bonn.de, www.diakonie-bonn.de

Familienhebamme: Annette Elzner-Palmen,
Tel. 0163 / 9 16 27 26
annette.elzner-palmen@dw-bonn.de

Servicestelle „FragNach" – Frühe Hilfen
für Alfter, Meckenheim, Swisttal und Wachtberg
Birgit Kahlo und Sonja Zweiacker-Schaller,
mobil 0160 / 702 14 46, Mo 9.00 – 13.00 Uhr

FUD - Familienunterstützender Dienst
für Familien mit Kindern/Jugendlichen mit Behinderung
Ingrid König, Tel. 91 08 24

KoKoBe - Koordinierungs-, Kontakt- und Beratungsstelle
für Menschen mit geistiger Behinderung und ihre Angehörigen
Sonja Freischem,
mobil 0176 / 666 550 94
Sprechstunde: nach Vereinbarung

Suchtberatung von Caritas und Diakonie
Tel. (02 28) 10 82 45 (Suchtberatung),
fachambulanz@cd-bonn.de
Tel. (02 28) 68 85 88 0 (Suchtvorbeugung),
update@cd-bonn.de
Tel. (0 22 26) 89 43 03 0 (Suchtberatung)
suchtberatung.rheinbach@caritas-rheinsieg.de

Zentrale Schuldnerberatungsstelle des Diakonischen Werkes und des Caritasverbandes
Tel. (02 28) 96 96 60

Ökumenische Hospizgruppe e.V. Rheinbach / Meckenheim / Swisttal
C. Wilmers / A. Kleinfeld / Dr. A. Kleefuß-Lie,
mobil 0177 / 217 83 37

Koordinator der Flüchtlingsarbeit
Rüdiger Michna,
mobil 0151 / 44 03 88 95
ruediger.michna@dw-bonn.de

Bitte achten Sie zeitnah auf die Terminhinweise in den Abkündigungen, in der Presse, im Newsletter, auf Handzetteln und in den Schaukästen!

Evangelische Kirchengemeinde Meckenheim

Bitte nutzen Sie für aktuelle Informationen auch den Newsletter, den Sie auf unserer Website bestellen können.

SO ERREICHEN SIE UNS:

www.meckenheim-evangelisch.de

CHRISTUSKIRCHE
Dechant-Kreiten-Straße, Tel. 1 59 34

FRIEDENSKIRCHE
Markeeweg 7, Tel. 1 51 20

KIRCHENZENTRUM „DIE ARCHE“
Akazienstraße 3, Tel. 33 09

PFARRER*INNEN DER GEMEINDE

Pfarrerin Ingeborg Dahl, Tel. 70 49 40
ingeborg.dahl@ekir.de, freier Tag: Montag

Pfarrerin Iris Gronbach, Tel. 33 00
iris.gronbach@ekir.de, freier Tag: Montag

KÜSTER*INNEN DER GEMEINDE

Küster Sascha Nüchter, mobil 0159 04 43 50 08
sascha.nuechter@ekir.de, freier Tag: Montag

Küsterin Ursula Rayson, mobil 0151 18 73 31 64
ursula.rayson@ekir.de, freier Tag: Dienstag

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Nicole Schmidt, mobil 0176 24 11 52 29
nicole.schmidt@ekir.de

Melanie Hake, mobil 0176 24 11 51 50
melanie.hake@ekir.de

INKLUSIVE ARBEIT

Sonja Freischem, mobil 0176 666 550 94
sonja.freischem@ekir.de

Elke Steckenstein, mobil 0176 217 996 90
elke.steckenstein@ekir.de

KIRCHENMUSIK

Maximilian Friedrich, mobil 0176 23 36 15 22
maximilian.friedrich@ekir.de

FAMILIENZENTRUM IN DER EV. KITA „APFELBAUM“

Koordinatorin: Nicole Schmidt
Gerichtsstraße 39, mobil 0176 24 11 52 29
ev-familienzentrum-meckenheim@ekir.de

KOOPERATION MIT KINDERTAGESSTÄTTEN

Ev. Kita Arche, Akazienstraße 3
Tel. 70 23 10

Ev. Kita Apfelbaum, Gerichtsstraße 39
Tel. 8 38 37 70

BÜCHEREI IN DER ARCHE

Tel. 91 08 27, buecherei.arche@ekir.de
Susanne Preiß, Tel. 1 67 37 und
Helga Hudec-Krieg, Tel. 1 58 90

GEMEINDEBÜRO, Markeeweg 7

Sabine Bauer, Guido Schmidt, Sigrid Vervuert
Tel. 32 71, Fax 70 25 33, meckenheim@ekir.de

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Freitag bleibt das Gemeindebüro für Büroarbeiten geschlossen.